

Mainz, 25.06.2025

Antrag 0993/2025 zur Sitzung am  
**Haushaltsbegleitantrag: Grundschule Laubenheim – ein kindgerechter Lernraum (FDP)**

Der Stadtrat möge beschließen:

- Zur Beseitigung der Mängel der Grundschule in Laubenheim zusätzliche Mittel von 200.000 Euro zur Verfügung zu stellen, um notwendige Reparaturen und Anschaffungen zu tätigen und die Gebäudeinfrastruktur inklusive Schulhofs zu verbessern. Die Verwaltung ist aufgefordert, einen adäquaten Finanzierungsplan aufzustellen.**

**Begründung:**

Die massiven Verzögerungen bei der Planung und dem Bau der neuen Grundschule in Laubenheim bleibt unverändert Anlass für Frustration der Laubenheimer Eltern und Schüler, die in der Container Grundschule keinen adäquaten kindergerechten Lernraum haben.

Alle von der Verwaltung genannten Zeitfenster für eine vorübergehenden Container - Grundschule wurden nicht eingehalten. Seit dem Umzug in die Container Grundschule im Herbst 2021 werden die Ankündigungen hinsichtlich der voraussichtlichen Bauzeit weiter und weiter verlängert. Ab 2025 war bereits jedes Kalenderjahr schon einmal Gegenstand einer angekündigten Fertigstellung. Im Rahmen einer Information der Eltern vor circa zwei Wochen ergab sich dann, dass frühestens 2029 vielleicht ein Bezug der neuen Grundschule möglich wäre und damit auch ein Ende der Nutzung der Interimsgrundschule. Die Verpflichtungsermächtigungen im aktuellen Haushaltsentwurf lassen auch keine der Mittel für schnellere Realisierung der Grundschule erkennen, sondern wieder ein zeitliches Aufschieben.

Ging die Verwaltung bei der Planung von einer zeitlich übersichtlichen Nutzung der Interimsgrundschule in Form einer Containeranlage von max. 4 Jahren aus, hatte man wohl auf eine Ausstattung für einen längeren Nutzungszeitraum verzichtet, was sich zeitlich aufgrund der zeitlichen Überschreitung, nun deutlich negativ auf die Lernumgebung der Kinder auswirkt. Beispielsweise ist im Winter Sport nur in Winterkleidung (warme Jacke) möglich, da die Halle kaum beheizbar ist, beziehungsweise Wärme nicht halten kann.

Schon bei ersten milden Temperaturen und Sonnenschein heizt sich die Halle so extrem auf, dass nur mit geöffneten Türen überhaupt Sport getrieben werden kann, was wiederum zu Lärmbelästigungen, der Anwohner und unnötigen Dissonanzen zwischen Eltern, Kindern und Anwohnern führt.

Damit für die Laubenheimer Kinder der Interimsgrundschule ein positiver und lernfördernder Raum entsteht, muss die Verwaltung in diesen Haushalt ausreichende Mittel einstellen, damit die seitens der Elternschaft wiederholt vorgetragenen Mängel, wie

- unzureichende Belüftung und Klimatisierung aller Unterrichts und Betreuungsräume
- eine funktionierende Heizung und Abluft der provisorischen Sporthalle
- notwendige Reparaturen
- mehr Beschattung des Schulhofs
- Begrünung des Schulhofes
- Sport und Spielangebote im Außenbereich mit wechselndem kindgerechtem Untergrund

zeitnah abgeholfen werden. Das solches auch in einer Container-Grundschule als Interim möglich ist, zeigt sich an der Peter-Hertling-Grundschule in Finthen. Dort wurde ein grünes Klassenzimmer, Schatten, grüne Lunge und Kühlung für Klassenräume neben attraktiven Spielgeräten, auch für die Zeit des Interims ein adäquater Lernraum zur Verfügung gestellt.

<https://www.mainz.de/verwaltung-und-politik/ob-dezernate/neubau-peter-haertling-grundschule-mainz-finthen.php>

Solches muss auch für die Kinder in Laubenheim möglich sein.

Wir fordern daher für die Schüler der Grundschule Laubenheim eine adäquate Lernumgebung

Glahn, Susanne  
Fraktionsvorsitzende